Zeitschrift: Schweizer Theaterjahrbuch = Annuaire suisse du théâtre

Herausgeber: Schweizerische Gesellschaft für Theaterkultur

Band: 46-47 (1985)

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

INHALTSVERZEICHNIS

undespräsident Alphons Egli
Geleitwort
Préface
Prefazione Plaid sin via
ridia sin via
arl Gotthilf Kachler
okumentation zur Entwicklung der Schweizerischen Theatersammlung
Einleitung
nfänge und Zielsetzung der Sammeltätigkeit 1927 bis 1942
Begegnung mit Franz Rapp – Weitere Äufnung des Sammelgutes
Die Ausstellung «Volk und Theater» 1942/43 als Grundlage der späteren Theatersammlung
ie Theatersammlung unter der Leitung von K.G. Kachler 1943 bis 1946
Gründung der «Schweizerischen Theatersammlung» 1943 in der Schweizerischen Landesbibliothek in Bern – Aktivitäten bis zur offiziellen Eröffnung
Eröffnung der Schweizerischen Theatersammlung am 22. Oktober 1944
«Illustrierter Schweizer Theater-Almanach» (Vorläufer der «Szene Schweiz») und Theaterkartothek in Verbindung mit den Theatervereinen der Schweiz
Zusammenarbeit mit der Universität Bern – 1945 theaterwissenschaftliche Vorlesungen – Pläne für ein theaterwissenschaftliches Institut
K.G. Kachler verlässt Bern 1946 – Fazit der ersten drei Jahre «Schweizerische Theatersammlung»
ie Theatersammlung unter der Leitung von Edmund Stadler 1946 bis 1977
Die Wahl von Edmund Stadler zum zweiten Konservator
Ausstellungstätigkeit 1946 bis 1955 und der «Niessen-Handel»
Äufnung der Sammlung und Umzug in grössere Räume der Landesbiblio- thek 1955 bis 1961
Der Nachlass Adolphe Appias, 1961 als Depositum, 1976 als Eigentum der Schweizerischen Gesellschaft für Theaterkultur in der Theatersammlung – Appia-Ausstellungen und Edition

6 Inhaltsverzeichnis

Die «Max Breitschmid-Alioth-Stiftung» – Weitere Äufnung und Suche nach neuen Räumen – 1971 bis 1976
Die neuen Räume in den ehemaligen Archiven des Kantonalen Ober gerichts in Bern – Beschluss der Gründung einer Stiftung Schweizerische Theatersammlung – Abklärung der Finanz- und Strukturprobleme 1976 bi 1977 – Rücktritt von Edmund Stadler 1977
Interimistische Leitung der Theatersammlung durch die Schweizerische Gesellschaft für Theaterkultur 1977 bis 1979
Ordnen der Sammlung (Inventarisierung und Katalogisierung) 1977 bi
Lösung des Finanzierungsproblems – Abklärung der Beziehung zur Univer sität Bern – Gründung der Stiftung 1978
Wahl des dritten Konservators 1979
Die Theatersammlung unter der Leitung von Martin Dreier seit 1979 bis heute
Dislozierung der Sammlung in drei Provisorien: Beerhaus, Eidgenössische Steuerverwaltung und Bureauhaus Zollikofen – Gutachten von Professo Dr. Franz Georg Maier
Beginn der Installation an der Schanzenstrasse 15, 1982 – seit März 1985 Einzug – Zukunftsperspektiven
Anmerkungen
<u>Silvia Maurer</u> Struktureller Aufbau der Schweizerischen Theatersammlung
Einleitung
Fachbibliothek und Fachzeitschriften
Allgemeines
1. Bestände 2. Erwerbung 3. Katalogisierung 4. Benutzung
Veranstalterpublikationen
Presseausschnitte
Theaterphotographien

Inhaltsverzeichnis	
Diapositive	
Theaterbaupläne	
Videoaufzeichnungen	
onträger	
Autographen	
Jnbearbeitete Nachlässe	
Materialien zu nationalen und internationalen Theaterinstitutionen	
Druckgraphik	
heaterzettel	
heaterplakate	
Bühnenbild- und Kostümentwürfe	
heaterbau- und Bühnenbildmodelle	
Deckmasken	
Kostüme	
Papiertheater	
Spielfiguren Marionetten Handpuppen Stabpuppen	
nszenierungskartei	
Bibliographie zum Schweizer Theater	
/erwendete Literatur	••••
Martin Dreier Sinn und Zweck, Prinzipien und Aufgaben der Theatersammlung	
Einleitung	
Vom Sinn als Hintergrund für den Zweck: Die grosse Bedeutung der Kultuarbeit und insbesondere des Theaters	
Vom Sinn der Theaterdokumentation	
Vom Zweck: Die Bereitstellung von Quellen zum Schweizer Theater	

Inhaltsverzeichnis

8

		Seite
Sammelprinzipien		217
Betriebsprinzipien	********	220
Wissenschaftlich und kulturell ausgerichtete Aufgaben		221
Exkurs über die Situation der Theaterwissenschaft in der Schweiz		221
Die wissenschaftliche Nutzung der Theatersammlung		223
Die kulturelle Nutzung der Theatersammlung		228
Zum Schluss: Ein Dankeswort		229
Literatur		231
Die Stiftungsurkunde der Schweizerischen Theatersammlung im Wortlau	<u> 1†</u>	232
Christian Jauslin		
Nachwort		238
<u>Personenregister</u>		240
Bildnachweis		245
Publikationen der SGTK		246
Schweizerische Gesellschaft für Theaterkultur, Vorstand		252
Kommentierter Grundriss der Schweizerischen Theatersammlung	Innense hinterer Buchde	-